Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

91 (4.4.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. Zweites Blatt. Sonntag den 4. April 1875.

Bekanntmachung.

Nr. 6564. Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks, welche mit der Erledigung der diesseitigen Verfügungen:

a. vom 1. März d. J. Nr. 4490 (Tagblatt Nr. 62), Ausäftung der Bäume betreffend;

b. vom 16. März d. J. Nr. 4469 (Tagblatt Nr. 77), Reichsimpfgesetz betreffend,

noch im Rückstande sind, werden hieran mit Frist von 8 Tagen erinnert.

Karlsruhe, den 1. April 1875.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Verein gegen Haus- und Straßenbettel.

Im Monat März wurden an 34 Personen 25 M. 10 Pf. Unterstützung bewilligt. Gesammtzahl der Unterstützten 772, der Unterstützungen 461 M. 73 Pf.

Karlsruhe, den 1. April 1875.

Der Vorstand.

2.1. **Bordsteine,**

800 laufende Meter, für das städtische Wasser- und Straßenbauamt Karlsruhe, sollen zu liefern in Submission vergeben werden.

Die Angebote können auf das ganze Quantum oder auch auf einen Theil desselben gestellt werden.

Zeichnung nebst Lieferungsbedingungen liegen auf unserem Bureau zur Einsicht auf, woselbst auch die Angebote bis 10. d. M., Vormittags 9 Uhr, abgegeben werden können.

Karlsruhe, den 3. April 1875.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. **Montag den 5. April d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, werden in der Langenstraße 79 nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Fauteuil, 1 Glasschränkchen, mehrere Tische, 2 Pfeilerschränkchen, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 eiserne Geldkiste, 1 Brückenwaage, 1 großer Comptoirpult, 1 Ladeneinrichtung, 1 größere Parthie Magazinschäfte, 1 Stoßkarren, 12 verschiedene Fässer und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 3. April 1875.

F. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung auf Abbruch.

2.1. Im Auftrage des Stadtrathes werden wir

Donnerstag den 8. d. M.,
Nachmittags 2½ Uhr,

die noch stehenden Theile des Durlacher Thores auf den Abbruch versteigern.

Die Steigerungsbedingungen können auf unserem Bureau eingesehen werden und werden dieselben unmittelbar vor der Versteigerung noch öffentlich bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 3. April 1875.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße 32 Querbau im 3. Stock ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer 2c. auf 23. Juli zu vermiethen.

* Kronenstraße 34 ist im 3. Stock auf 23. April 1 Zimmer, Küche, Keller und sonstiger Zugehör an eine einzelne oder höchstens 2 Personen zu vermiethen.

* Kronenstraße 34 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, wegen Wegzug auf 23. April zu vermiethen.

* Steinstraße 5 ist wegen Versetzung eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Wasserleitung, Waschküche 2c. auf 23. April zu vermiethen.

* Stephanienstraße 21 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und sonst allem Zugehör, auf 23. April oder später an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus.

* Zähringerstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Keller auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Hause selbst ebener Erde.

* Zirkel 19 ist auf den 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, 2 kleinen Speichern, Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß zu vermiethen. Zu erfragen unten.

Laden zu vermiethen.

3.1. Auf 23. April ist ein Laden zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 161 im dritten Stock.

Angenehmer Sommer-Aufenthalt.

2.1. In der westlichen Umgebung der Stadt ist wegen Wegzug des Hauseigenthümers auf 23. April oder später billig zu vermiethen:

1. eine hübsche Wohnung, parterre, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Waschküchen- und Gartenantheil;
2. eine deßgleichen, Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör wie erstere.

Nähere Auskunft ertheilt an Werktagen

M. Winter, Herrenstraße 30.

Wohnung zu vermiethen.

2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern und eine Küche ist auf 23. April zu vermiethen. Näheres Waldstraße 60 im Laden.

*** Im westlichen Stadttheil ist eine hübsche Wohnung (Bel-Etage) auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Dieselbe enthält 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, und die übrigen Erfordernissen, sowie Gaseinrichtung und Wasserleitung. Näheres Viktoriastraße 2 parterre.**

Zimmer zu vermiethen.

* Langestraße 157, gegenüber dem Museum, ist ein schönes, mit 2 Fenster auf die Straße gehendes und gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres im 4. Stock.

* Ein freundliches, geräumiges, auf die Straße gehendes möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermiethen: Marienstraße 30.

* Sogleich oder später ist ein einfensteriges, gut möblirtes Parterrezimmer zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 19, Eingang Karlsstraße.

3.1. Kronenstraße 27 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Kreuzstocke auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 15. d. M. zu vermiethen: Bahnhofstraße 32 im dritten Stock rechts.

* Akademiestraße 30 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermiethen. Daselbst ist auch eine geräumige Mansarde mit Kochofen und Zugehör auf 1. Mai an eine kleine Familie zu vermiethen.

* Ein sehr freundliches einfach möblirtes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermiethen. (Junge Kaufleute oder Beamte erhalten den Vorzug.) Waldhornstraße 16 im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Luisenstraße 25, 1 Treppe, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später billig zu vermiethen.

* Ein einfach möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, ist auf 1. Mai an einen ledigen Herrn zu vermiethen. Zu erfragen Herrenstraße 36 unten im Vorderhaus.

* Ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermiethen Zähringerstraße 84, 3. Stock.

* Zwei schön möblirte Zimmer, als Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen oder zwei Herren zu vermiethen: Karl-Friedrichstraße 13, 2 Treppen hoch.

* Amalienstraße 40 im Hinterhaus ebener Erde, Eingang im Hof, ist ein möblirtes, heizbares Zimmer, mit Aussicht in den Garten, an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen.

* Augartenstraße 4 ist im untern Stock ein freundliches, unmöblirtes Zimmer mit Keller auf den 23. April oder 1. Mai zu vermiethen. Näheres bei J. Müller daselbst.

* Schützenstraße 56 im dritten Stock ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein einfach möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer sind sogleich zu vermiethen: Schützenstraße 30 im dritten Stock.

Pensions-Anerbieten.

*2.1. Eine gebildete Dame sucht noch 1 bis 2 Damen in ganze Pension zu nehmen. Freundliche Zimmer, gute Verpflegung mit angenehmem Umgang verbunden, werden gegen mäßiges Honorar geboten. Näheres Langestraße 237 im 2. Stock.

Wohnungsgesuche.

2.1. Eine ruhige Familie sucht eine Wohnung von 4 Zimmern oder auch eine solche von 3 Zimmern und einer Speicherkammer auf 23. Juli zu miethen; am liebsten in einem Hinterhause im westlichen Stadttheile. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. A. im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör wird von einer Dame auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Gefällige Anerbieten wolle man unter Chiffre E. L. 48 mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes niederlegen.

3.1. Eine kinderlose Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör mit Glasabschluß, Gas- u. Wasserleitung versehen, am liebsten im westlichen Stadttheil, auf mehrere Jahre zu miethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

Ein möblirtes Zimmer, zwischen der Waldhorn- und Ritterstraße gelegen, wird sofort zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man unter Chiffre Sch. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, findet bei gutem Lohn eine Stelle; auch ein Mädchen, welches gut serviren kann, findet eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, wird sofort gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße 191, früher 183, im Laden.

* Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und nähen kann, bei guter Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Zähringerstraße 46 im 2. Stock.

* Für eine Herrschaft auf dem Lande wird ein braves, gesundes Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sogleich aufzunehmen gesucht. Näheres Karlsstraße 36 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen können sollte, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine angenehme Stelle: Leopoldstraße 19 im zweiten Stock.

2.1. Ein junges, braves Mädchen wird sofort zu einem Kinde gesucht. Näheres Schützenstraße 21 im Laden.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und nähen kann, wird in eine kleine, ruhige Haushaltung gegen guten Lohn sogleich in Dienst gesucht: Bismarckstraße 3 im zweiten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine gute Stelle. Näheres Hirschstraße 34 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kriegsstr. 103.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Wilhelmsstraße 6 im untern Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 133 parterre.

* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort eine gute Stelle: Akademiestraße 39, Hinterhaus.

* Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Steinstraße 2 a 2. Stock.

* Zähringerstraße 56 findet ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sogleich eine Stelle.

* Ein wohlempfohlenes tüchtiges Mädchen findet sogleich gute Stelle in einer kleinen Familie: Steinstraße 23.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 243 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle: Schützenstraße 50 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Lindenstraße 4.

* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Steinstraße 23 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres Lammstraße 12 im 1. Stock.

3.1. Ein

tüchtiger, erfahrener Koch

oder eine

perfekte Köchin

findet in einem **Hotel**, verbunden mit **großer Restauration**, bei gutem Gehalt **dauernde**, selbstständige Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schneider-Gesuch.

* Ein **Tagschneider** kann **sofort** eintreten: Waldstraße 65.

Böttchergesuch.

3.1. Ein tüchtiger Böttchergeselle (ledig oder verheirathet) findet bei gutem Lohn **dauernde** Beschäftigung. Offerten besorgt die Expedition der „Neuen Mülhauser Zeitung", Mülhausen i. E.

Blechner-Gesuch.

Acht Arbeiter finden auf Akkordarbeit Beschäftigung bei

Friedrich Müller,
3.1. **Waldstraße 60.**

Tüchtige Gypser

finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei

J. B. Ziegler,
*6.1. Beiertheimerweg 12.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Es finden noch mehrere Arbeiterinnen sogleich dauernde Beschäftigung. Näheres Rüppurrerlandstraße 24 a im 2. Stock.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, mit guten Zeugnissen versehener Mann wird als Hausknecht gesucht. Näheres Zähringerstraße 80 im Kontor.

Stellenanträge.

Kreuzstraße 18, im 2. Stock, wird zu sofortigem Eintritt eine gesunde **Schenkamme** gesucht.

3.1. Tüchtige **Modellschreiner** finden dauernde Arbeit bei

Jooß Söhne & Comp.,
Landau.

Lehrlings-Gesuch.

Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Schuhmachergeschäft gründlich zu erlernen, kann unentgeltlich bei mir in die Lehre treten.

* **Max Fischer,** 2 Amalienstraße 2.

Kellnerlehrlingsstelle.

* In einem hiesigen Gasthaus wird in nächster Zeit ein junger Mann als Kellnerlehrling gesucht. Näheres im Darmstädter Hof.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann unentgeltlich mit Kost und Wohnung in die Lehre treten bei

Friedrich Müller,
3.1. **Waldstraße 60.**

Stellen-Gesuche.

* Eine perfekte Gasthausköchin, ein Ladenmädchen, ein Buffetmädchen suchen sogleich oder auf 1. Mai Stellen. Gesucht werden bürgerliche Köchinnen, ein Kellner, mehrere Kellnerinnen, gewöhnliche Mädchen, Küchenmädchen, ein junger Mensch in eine Wirthschaft durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

*2.1. Un jeune Américain, très bien recommandé, ayant fait son apprentissage de commerce et comprenant le Français, l'Italien, l'Anglais et joliment l'Allemand, désire trouves une place dans une maison de commerce. S'adresser au Bureau de ce Journal.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches das Nähen gelernt hat, sucht Beschäftigung bei einer Näherin. Zu erfragen Langestraße 239 im 4. Stock.

* Eine geübte Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in einem größeren Geschäft arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause; auch wird auf Verlangen die Maschine mitgebracht. Das Nähere Karlsstraße 45 im Hof rechts.

Verloren.

* Samstag Mittag wurde von der Sophienstraße durch die Wald- und Langenstraße bis zur Herrenstraße **ein schwarz emaillirtes goldenes Medaillon** (zwei Photographien enthaltend) verloren. Gegen gute Belohnung Sophienstraße 16 im 2. Stock abzugeben.

Gefunden.

* Gefunden wurde am 19. März, Abends, in der Linkenheimerthorstraße eine **Kaputze,** und kann dieselbe bei Depeschenträger Jäger, Zähringerstraße 71, abgeholt werden.

Verlaufener Hund.

* Ein weißer **Spitzerhund** hat sich verlaufen. Man bittet um gefällige Rückgabe gegen Belohnung. Ritterstraße 18.

Haus-Verkauf.

3.1. In schönster und belebtester Lage der Stadt, am kath. Kirchenplatz, in nächster Nähe der Post und des Telegraphenamtes, ist sofort aus freier Hand ein Haus mit Einfahrt und großem Hof zu verkaufen. Dasselbe enthält im Vorderhaus und Seitenbau 2 Verkaufsläden und 3 geräumige Wohnungen, bestehend aus 13 Zimmern, 3 Küchen, Keller 2c., ferner einen dreistöckigen Querbau mit 2 großen Arbeitssälen und 10 Zimmern, 3 Küchen, Keller 2c. einem zweiten Hofraum, mit noch einem dreistöckigem Querbau. Das Haus eignet sich vermöge seiner nachweislichen Rentabilität zur soliden Kapitalanlage und würde durch die vorhandenen Räumlichkeiten zu jeder Geschäftsbranche passen. Das Ganze ist in sehr gut erhaltenem baulichem Zustande, kann täglich eingesehen werden und ist Näheres beim Eigenthümer, Herrenstraße 32, zu erfahren.

Eine fast neue Laden-Einrichtung, welche sich sowohl für ein Glas- und Porzellanwaaren-Geschäft, als auch für ein Manufaktur- oder Modewaaren-Geschäft eignet, bestehend in 3 großen Glasschränken mit Schubladen, 6 großen Gestellen mit Gefächer und theilweise Schubladen, 1 Ladentisch mit Verglasung und Aufsatz, 4 verschiedene Etagères und 2 Auslagegestelle für große moderne Schaufenster u. s. w. sind zu verkaufen bei

2.1. **Chr. Köbig & Cie.**

Der Laden mit Wohnung und großen Magazinen von denselben kann bis zum 23. April mit vermiethet werden.

Zu verkaufen:

1 Dezimalbrückenwaage (1 Ctr. Tragkraft),
1 Eichhornkäfig, neu,
1 kleine Druckpumpe.

Dagegen zu kaufen gesucht:
1 leichtes Handwägelchen.

2.1. **M. Winter,** Herrenstraße 30.

Porzellanofen zu verkaufen.

2.1. Ein fast neuer, weißer Porzellanofen ist um billigen Preis Bismarckstraße 27 zu verkaufen und kann Morgens zwischen 8 und 10 Uhr angesehen werden.

Mehrere Fenster,

gut erhalten, sind zu verkaufen: Zähringerstraße 67, Hinterhaus. 2.1.

Harzer Kanarienvögel,

vorzügliche Schläger und schön gelb, sind zu verkaufen: Akademiestraße 41 im Hintergebäude im 2. Stock. *6.1.

Bandonion,
ein 88töniges, ist billig zu verkaufen bei **Joh. Padewet** Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Verkaufsanzeigen.

Ein Bett mit Strohsack, ein einthüriger tannener Kleiderkasten und ein Tisch, alles gut erhalten sind zu verkaufen: Ritterstraße 34 im 3. Stock.

2.1. Zu verkaufen: 2 Kanapees, 6 Strohstühle, 2 Nachttische, 1 Herd, 1 Küchenschaft: Friedrichsplatz 2 eine Treppe hoch.

*2.1. Zu verkaufen: 2 französische Bettladen massive Bettladen mit Rost, Matratze und Polster zu 35 fl., Kinderbettladen zu 9 fl., Nacht- und polirte Tische, Strohmatratzen, Chiffonnieres, Kanapee: Viktoriastraße 5 im 3. Stock.

* Luisenstraße 19 sind schöne Estragonstöcke zu verkaufen.

* Zu verkaufen wegen Wegzug Sophienstraße 24 im dritten Stock 1 nußbaumenes Plüschsopha, rothbraun, mit 6 Sesseln, schön geschnitzt, 1 einfaches Buffet ebenfalls nußbaum, 2 Bettstellen mit Rost, 1 Leibstuhl, 1 Tischservice von Fayence für 12 Personen mit diversen Platten. Einzusehen täglich von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

* Zirkel 7 im untern Stock sind billig zu verkaufen: neue Chiffonniere, Kommode, Pfeilerkommode, Bettstatten, runde Zuleg-, Nacht- und Küchentische, Schreibtische, Küchenschränke, tannene, einthürige Kästen und Strohsessel.

* Douglasstraße 20 im Hinterhaus im zweiten Stock ist ein **neues Bett** billig zu verkaufen.

2.1. Eine Einrichtung, bestehend in einem vollständigen Bett, Schreibtisch, Kasten, Kommode, Spieltische und andere Tische, alles in Eichenholz reich geschnitzt, sowie eine Bibliothek ist zu verkaufen; einzusehen Kriegsstraße 69 von 2—6 Uhr Mittags.

* Ein gut erhaltener **Kindersitzwagen** ist billig zu verkaufen: Kriegsstraße 119.

* Kleine Herrenstraße 15 ist eine massiv nußbaumene Bettlade mit Rost zu verkaufen; ebendaselbst ist ein Sommerrock mit Hosen zu verkaufen. Näheres im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

Ein kleines Haus wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. Unterhändler verbeten.

Es wird ein Haus
im Preis von 14—20,000 fl. anzukaufen gesucht und eine Anzahlung von 3—4000 fl. alsbald geleistet.

Ein Kapital von 8000 fl.
wird auf I. Hypotheke gegen 5%ige Verzinsung ausgeliehen.

Wo? Offerten abzugeben sind, sagt das Kontor des Tagblattes.

Leere Champagnerflaschen
kauft fortwährend zum höchsten Preise.
Gustav Bronner,
2.1. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Kauf-Gesuch.
* Spitalstraße 6b im 3. Stock wird eine **Hobelbank** zu kaufen gesucht.

Läuferschweine
werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Grünen Hof.

Privat-Bekanntmachungen.

	per Flasche
Franz. Rothwein	— M. 70 Pf.
Burgunder und St. George	1 M. 80 Pf.
Markgräfler	— M. 80 Pf.
Oberländer	— M. 60 Pf.
Tischwein	— M. 50 Pf.
Taubergründer	— M. 50 Pf.

empfehle ich als sehr preiswerth.
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.
Niederlage bei
Herrn **Th. Speck**, 40 Langestraße 40.

Moussirende Rheinweine
(Champagner)
in ganzen und halben Flaschen empfehle ich in ausgezeichneter Qualität zu billigsten Preisen.
Wiederverkäufern berechne ich bei Abnahme von mindestens ½ Dutzend Flaschen Engrospreise.
Auch übernehme ich Bestellungen auf Körbe von 25 und 50 Flaschen.
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Soeben eingetroffen:
frischen Rheinsalm,
franz Soles (Seezungen),
holl. Cabeljau,
franz. Kopfsalat
empfiehlt billigst
A. Degenhart,
Herrenstraße 15.

Zwiebelkuchen
von ½10 Uhr an empfiehlt jeden Sonntag
Fr. Nees, Feinbäcker,
Adlerstraße 2.

Eine
Serone Havanna-Ausschuß
in gehabter Qualität
eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Th. Speck,
Langestraße 40,
neben der neuen Bierhalle.

Lilionese,
vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Röthe von der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt, à Fl. 3 M., ½ Fl. 1 M. 71 Pf. Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Lilionese annoncirt, ist der unsrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungspommade,
à Dose 3 M. ½ Dose 1 M. 54 Pf. Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt. Für den Erfolg garantiren wir und zahlen im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

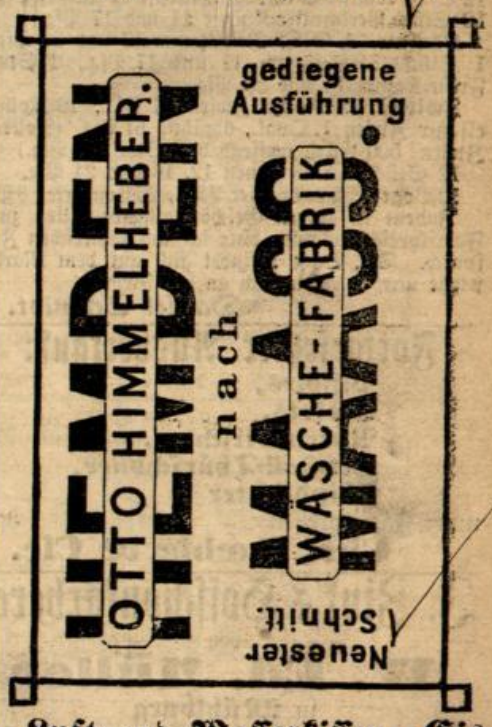
Orientalisches Enthaarungsmittel,
à Fl. 2 M. 57 Pf. zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Minuten.

Erfinder: 24.3.
Rothe & Cie. in Berlin.
Hauptversendungsdepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Ausverkauf.
* Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meine sämmtlichen Waaren zu herabgesetzten Preisen. — Cigarren bei Abnahme ganzer Kistchen zum Ankaufspreis.
Karl Friedr. Rupp,
Ecke der Sophien- und Waldstraße.

Julius Weeber,
154 Langestraße,
empfiehlt
neue Kleiderstoffe
in **Grau**, sowie **schwarzen**
Grenadine & Barège
zu billigen Preisen. 3.1.

Während der Dauer meiner baulichen Veränderung findet der fortgesetzte
2.2. **Ausverkauf**
meines Waarenlagers meinem Hause direkt gegenüber Langestraße 116 statt.
Fr. Distelhorst.



Luft- und Wasserkissen, Eisbeutel, Eishauben,
sowie alle Artikel zur Krankenpflege in größter Auswahl
Gummiwaaren-Depot
August Fudikar,
2.1. Spitalstraße 26 a.

Empfehlung.
* **Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, das Stück 6 Pfennige.**
Leopold Schroff, Langestraße 173.

Empfehlung.
* Ich zeige hiermit an, daß ich das Poliren und Repariren der Möbel übernehme unter Zusicherung reeller und pünktlicher Besorgung. Werkstätte Zähringerstraße 57.
Achtungsvoll
Gg. Striefler, Schreinermeister,

* **Täglich frischen Kopfsalat**
empfiehlt
Handelsgärtner **Eisinger,**
Kriegsstraße 138, Mühlburgerthor.

Farbige Gummiballen

in allen Größen empfiehlt zu Fabrikpreisen

Heinrich Frey

2.2. Erbprinzenstraße 3.

Avis für Damen.

10.1. Frau **Katharina Ebert** (Herrenstraße 45 im Garten-Schlößchen, linker Entre-sol) empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisiren, indem sie es gründlich erlernt hat.

Ich wünsche einige Damen in Abonnement gegen billiges Honorar zu übernehmen, mit der Zusicherung pünktlicher Bedienung.

Avis für Damen und Herren.

Preis-Courant.

* 25 Stück englische Nähnadeln, rund- und langöhrig 9 und 10 Pfg., 25 Stück dto., goldöhrig 11 Pfg., 8 Stück Stopfnadeln 3 Pfg., 12 Stück schwarze Knopfnadeln 9 Pfg., 50 Stück lackirte Haarnadeln 9 Pfg., 100 Stück Karlsbader Stecknadeln 9 Pfg., 5 Stück Stahlstricknadeln 6 Pfg.

Seife. 12 Stück Mandelseife 86 Pfg. und 1 Mark 71 Pfg., 12 Stück Glycerinseife 77 Pfg., 1 Mark 20 Pfg. und 1 Mark 37 Pfg.

Porzellan-Knöpfe. 24 Stück Porzellan-Knöpfe 3 Pfg., 12 Stück Zwirn-Knöpfe 9 und 11 Pfg., 12 Stück leinene Stehkragen-Knöpfe 11 und 17 Pfg., 12 Stück Perlmutter-Knöpfe 11 und 17 Pfg.

Kämme. 1 Stück Reif-Kamm 17 und 26 Pfg., 1 Stück Stahl-Kamm 11 und 17 Pfg., 1 Stück Frisir-Kamm 18 und 26 Pfg.

Zwirn. 12 Rollen Zwirn 51 Pfg., 12 Rollen elsäßer Zwirn 1. Qual., 6drähtig 51 Pfg. (Rollen-Zwirn, 500 Ellen messend das Stück 30 Pfg.)

12 Stück Schnürriemen 12, 18 und 24 Pfg.

12 Bogen Schreibpapier 9 Pf., 25 Couverten 9 Pf.

Indem ich wegen Geschäftsaufgabe Alles zum Fabrikpreis verkaufe, bitte ich um zahlreichen Zuspruch. Die Bude befindet sich auf dem Marktplatze und ist erkenntlich an der Firma:

Daniel Schmidt.

Fortgesetzter Ausverkauf:

Pissoirs,
Closets,
Abtrittstrichter,
Crystall-Thürschoner,
Windlichter

unter Fabrikpreisen. 3.2.

Chr. Kœbig & Cie.

J. Zink's Hofschönfärberei

von

W. Ed. Müller

in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten ꝛc. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei

Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch

und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Geschäfts-Empfehlung.

*4.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Herstellen neuer Brunnen und in Reparaturen, besorgt das Versenken der Brunnen auf's Pünktlichste und sichert reelle Bedienung zu.

Bestellungen können bei Herrn **Landauer** zur Stadt Pforzheim und bei Herrn Thorwart **Höck** am Mühlburger Thor gemacht werden.

Friedrich Pfeifer, Brunnenmacher in Mühlburg.

W. Ohlmer,

Kunst- und Handelsgärtner,

Stephanienstraße 28,

empfiehlt schöne, hochstämmige **Rosen** in vielen ausgewählten Sorten; besonders **Trauerrosen** von 6—8 Fuß Höhe zu billigen Preisen. 3.3.

Rothwein, sehr gut,
per Flasche 69 Pfennige,
Markgräfler
per Flasche 1 Mark 3 Pfennige,
ebenso
Tischweine
per Flasche 69, 51 und 46 Pfennige,
Bühlerthäler
per Flasche 69 Pfennige

empfiehlt

F. Kunzer, Karlsstraße 35.

Frühe Setzkartoffeln,

gelbe, frühe **Johanneskartoffeln** und die allgemein beliebt gewordenen neuen amerikanischen **Rosenkartoffeln,** sowie Grassamen zur Anlage von Zierrasen in Gärten empfiehlt die Samenhandlung von 2.1

W. Zollikofer, Rüppurrerstr. 22a.

Anzeige.

* Rothkraut, Kopfsalat, Sonnenwirbel, Lattich, Essig- und Salzgurken, Preißelbeere, Kirschen und Zwetschgen sind zu haben: Zirkel 19. Ebendaselbst wird sehr gutes Eypper'sches Flaschenbier in und außer dem Hause verabreicht.

Café Maurer.

* Bei eintretender schöner Witterung bringe ich meine Wirthschaft nebst Terasse in empfehlende Erinnerung. **Maurer.**

Im Gasthaus zum goldenen Kopf

heute Anstich von ausgezeichnetem **Lagerbier** aus der Aktienbrauerei in Frankenthal, der ¼ Liter 9 Pf., sehr gutes hiesiges Bier zu 7 Pf. *

Im goldenen Kopf,

Spitalstraße 51,

einen guten **Mittagstisch,** den ganzen Tag feine **Restauration,** sowie delikaten **Kaffee,** ferner **gute** reine Weine von 20 Pf. an per ¼ Liter empfiehlt

* **J. Kirchenbauer.**

Gasthaus zum Ritter.

Heute Sonntag den 4. April

Zwei große

Vorstellungen

der renommirten Singspiel-Halle-Gesellschaft

Jos. Nohé.

Anfang der 1. Vorstellung um 4 Uhr, der 2. um 8 Uhr Abends. Eintritt je 20 Pfennig.

Unter Anderem zum 1. Male:

1) Der Feuerwehrmann.
2) Pumps ich amüsir' mich doch.
3) Der Chinöser.
4) Die Pfarrersköchin, komische Scene.

Montag den 5. April,
Abends 8 Uhr,

Concert und Vorstellung

in obigem Lokale.

Todesanzeige.

Schmerzerfüllt geben wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten und Vater,

August Vollmer,

unerwartet schnell in Folge eines Blutsturzes in ein besseres Jenseits abzurufen und bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 3. April 1875.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Luise Vollmer, geb. Mühlfeith.

Die Beerdigung findet Montag den 5. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, statt, was wir seinen Freunden als besondere Anzeige mittheilen.

Todesanzeige und Danksagung.

Freunde und Bekannte setze ich in Kenntniß, daß meine liebe Frau

Sophie Leuser

am 1. April, Vormittags 11 Uhr, von ihrem schweren Leiden erlöst und im Herrn sanft entschlafen ist. Zugleich sage ich allen, die sie zur letzten Ruhestätte begleiteten, denen die sie während ihrer Krankheit besuchten, den Schwestern, welche sie so treulich pflegten, und für die reichen Blumenspenden meinen herzlichen Dank.

Der trauernde Gatte nebst Familie:

Thomas Leuser.

Knielingen. Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott gefallen hat, unsern theuern Gatten und Vater, den

Pfarrer **Ludwig Wendling,**

nach kurzer und schmerzhafter Krankheit in einem Alter von 46 Jahren zu sich in die ewige Heimath abzurufen.

Die Beerdigung findet Sonntag um 3 Uhr statt.

Knielingen, den 3. April 1875.

Die tieftrauernde Wittwe:

Emma Wendling, geb. Melter,
mit ihren 5 unmündigen Kindern.

Danksagung.

* Allen Freunden und Bekannten, welche unsere liebe und unvergeßliche Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin während ihrer kurzen aber schweren Krankheit besuchten, für die so reichliche Blumenspende, der so zahlreichen Theilnahme an deren Leichenbestattung, überhaupt dem Krankenunterstützungsverein der Eisenbahnarbeiter, sowie dem Werkstätteaufsichts- und Bureau-Personal Großh. Verwaltung der Eisenbahnhauptwerkstätte, welche so innigen Antheil an unserem so herben Schmerz nahmen, statten wir auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank ab.

Im Namen der Tieftrauernden:
der Gatte:

Karl Hettinger, Werkschreiber.

Synagogen-Chor.

Montag Vormittag 10 Uhr findet eine Hauptprobe auf dem Orgelraum in der Synagoge statt.

Die Mitglieder werden gebeten, sich pünktlich und zahlreich einzufinden. 2.1.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
Nr. 11 vom 27. März 1875.

Inhalt.

Bekanntmachung
des Ministeriums des Innern:
die Prüfung der Apotheker betreffend.

Chocoladen-Fabrik

von

Gebrüder Waldbaur,

Stuttgart,

Lieferanten des Königl. Württemb. Hofes und Ihrer Majestät der Königin der Niederlande.

Niederlage bei

3.2. **Adolf Ulrici,** Langestraße 201.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Amtsgerichts-Diener und Gefangenwärter Johann Philipp Weidner zu Eberbach die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

1. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	28" 1,5'''	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 8¼	28" 2'''	Nordost	„
6 „ Abds.	+ 5¼	28" 2'''	„	„
2. April.				
6 U. Morg.	+ 3¼	28" 2'''	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 9¼	28" 2'''	„	„
6 „ Abds.	+ 6	28" 2'''	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

3. April. Johann Daub von Heidelberg, Maurermeister und Architekt, mit Eva Kirchenbauer von Söllingen.
3. „ Wilhelm Dehn von Zaisenhausen, Fabrikschmied, mit Katharine Fuchs, verwittwete Schäfer, von Königsau
3. „ Josef Gabe von Neunhof, Bildhauer in Hüfingen, mit Luitgarde Deck, verwittwete Eisenreich, von Mörsch.
3. „ Friedrich Geyer von hier, Feilenhauer in Frankfurt a/M., mit Christine Kiel von Hersfeld,
3. „ Mathias Gugelmeier von hier, Lieutenant a. D., mit Fanny Schrempp von Oberkirch
3. „ Nikolaus Janzer von Obergrombach, Landwirth, mit Marie Lindenfelser von Obergrombach.
3. „ Anton Knopf von St. Leon, Polizeidiener, mit Sofie Wolpert von hier.
3. „ Engelbert Konrad v. Obergrombach, Maschinenarbeiter, mit Marie Schott von Obergrombach.
3. „ Sigmund Müller von Hettingen, Zeugschmied, mit Marie Wetterauer von Großeichholzheim.
3. „ Heinrich Runkel v. Zeppenfeld, Locomotivführer in Avricourt, mit Babette Hiller von Philadelphia.
3. „ Wilhelm Schüle von Hohenheim, Gartenbaulehrer, mit Wilhelmine Freymüller von Mauer.
3. „ Georg Schurr von Welzheim, Schuhmacher, mit Friederike Rau, verwittwete Bosinger, von Feuerbach
3. „ Emil Thoma von Wildbad, Gastwirth, mit Anna Marie Bauer von Bruchsal
3. „ Ludwig Wipper von Stupferich, Bierbrauer allda, mit Christiane Dorrmann von Brettach.
3. „ August Wunsch von hier, Fabrikarbeiter, mit Karoline Breier von Teutschneureuth
3. „ August Ziegelmeier von Renchen, Fabrikarbeiter, mit Karoline Meurer von Lahr.

Eheschließungen:

3. April. Karl Wänger von Obergimpern, Schneider, mit Magdalene Eckel von Helmstadt.
3. „ Alois Fichtner von Donauwörth, Maler, mit Emilie Brombacher von Hartheim.
3. „ Gottlieb Ehrler von Grötzingen, Schmied allda, mit Katharine Pflaum von Unteröwisheim.
3. „ Franz Burkard von Forchheim, Kutscher, mit Barbara Göbel von Stettfeld.

Geburten:

31. März. Fanny Martha Gertrud, Vater Ad. Kagel, Buchdrucker.
1. April. Max, Vater Friedrich Zoller, Bäckermeister.
1. „ Sofie Marie Katharine, Vater Karl Sauer, Feilenhauer.
2. „ Clara Amanda Elisabeth, Vater Hermann Saße, Gürtlermeister.
2. „ Ludwig Michael, Vater Albert Kiefer, Wachtmeister.
2. „ Ida Emma, Vater Josef Klug, Schaffner.
2. „ Wilhelmine Karoline, Vater Karl Edelmann, Schmied.
3. „ Oswald, Vater Oswald Frey, Revident.

Todesfälle:

3. April. Franz, alt 9 Monate 8 Tage, Vater Fabrikarbeiter Reiser.
3. „ August Vollmer, Bahnhofschlosser, ein Ehemann, alt 49 Jahre.

Technische Gummiartikel,

als:

Platten, Schnüre, Verdichtungsringe, Schläuche für Bier, Wein und Wasser in allen Dimensionen.

Glatte Gasschläuche ohne Naht.

Nicht vorräthige Artikel werden schnellstens geliefert.

Agentur und Depot der vereinigten Gummiwaaren-Fabriken
Harburg — Wien.

2.1. **August Fudikar.**

Wegen bevorstehendem Umzug

werden von heute an meine in bekannter solider Waare gefertigten Reiseartikeln und Lederwaaren zu ermäßigten Preisen abgegeben.

J. Berblinger, Sattler,
Waldstraße 32.

5.1.

Das Neueste in Berliner Stoff- u. Seidenhüten

empfiehlt zu billigem Preis

G. Falk, Kürschner,
Langestraße 84.

Auch werden daselbst junge Ziegenfelle angekauft und gut bezahlt.

Gummibälle,

bunt und grau, worunter große **Schlag- & Fußbälle,**

Unzerbrechliche Gummispielwaaren

sind in großer Auswahl eingetroffen.
Wiederverkäufer Rabatt.

Gummiwaaren-Depot
August Fudikar,
Spitalstraße 26 a.

Brennholz.

Buchen- und Forlenholz, in Scheitern und zerkleinert, empfehle in guter Qualität zu den billigsten Preisen.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, „ „ „ „ „ „	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen „ „ „ „	9 M. 50 Pf.	„ 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Gemischtes Abfallholz . . . . . pro Wagen	17 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Anfeuerspäne . . . . . „ „	10 M. — Pf.	
Sägspäne . . . . . „ „	5 M. — Pf.	
Forlene, kleingehackte Abfalllatten zum Anfeuern „ „	13 M. 50 Pf.	
„ „ „ „ „ „ Centner	1 M. 15 Pf.	frei vor's Haus.

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf, das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Augarten. Tanzmusik

findet heute **Sonntag** den 4. März statt. Anfang 3 Uhr. Wozu einladet

Wilh. Meess.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 4. April

Grosses Concert

von der Kapelle des Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Anfang 3½ Uhr. Eintritt 20 Pfennige.

Programm an der Kasse.

Hiezu ladet ein **J. Höck.**

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

1. Dez Johann Eugen, geb. den 13. Nov., Vater Joseph Braun, Maschinenheizer.
1. „ Anna Mina, geb den 20. Okt., Vater Friedrich Schmidt, Kaufmann
3. „ Luise Katharina, geb. den 28. Nov., Vater Sigmund Weinmann, Posamentier.
4. „ Albertine Karoline, geb den 28. Okt., Vater Albert Mez, Sattler.
6. „ Wilhelm Heinrich Ambros, geb. den 26. Nov., Vater Jakob Morr, Schreiner
6. „ Frieda Maria, geb. den 23. Okt., Vater Friedrich Götz, Friseur
6. „ Emil Leopold Adolf, geb den 9. Nov., Vater Wilhelm Walter, Schlosser.
6. „ Elise Luise Wilhelmine, geb. den 18. Nov., Vater Andreas Hermann, Lakier.
6. „ Luise Karoline, geb. den 9. Nov., Vater Gustav Hüther, Gastwirth
6. „ Luise, geb den 23. Nov., Vater Akkursi Bohner, Bahnhofarbeiter.
6. „ Leopold Albert, geb. den 15. Nov., Vater Heinrich Bhend, Schreiner.
6. „ Anna Marie, geb. den 15. Nov., Vater Heinrich Basemann, Stadtdiener.
6. „ Mathilde Wilhelmine Luise, geb. den 18. Nov, Vater Karl Streb, Friseur.
8. „ Karoline Katharine, geb den 26. Nov, Vater Karl Dietz, Maschinenheizer.
8. „ Robert Felix, geb. den 16. Okt, Vater Karl Rontzer, Maler.
10. „ Marie Bertha, geb. den 27 Okt, Vater Louis Benzinger, Gastwirth.
13. „ Auguste, geb den 26. Nov., Vater August Kasper, Privatmann.
13. „ Luise Emma, geb. den 28. Nov., Vater Wilhelm Tschumy, Expeditor.
13. „ Anna, geb. den 30. Nov., Vater Casper Deppeler, Vergolder.
13. „ Anna Philippine, geb. den 4. Dez., Vater Karl Loyh, Bäcker.
13. „ Johann Georg, geb. den 20. Nov., Vater Johann Georg Hafner, Maschinenheizer.
14. „ Anna Luise, geb den 2 Dez., Vater Adam Neidig, Dreher.
15. „ Marie Magdalena, geb. den 30. Nov., Vater Karl Diehm, Heizer.
15. „ Christine Frieda, geb den 14. Dez., Vater Jakob Schuhmacher, Werkführer.
19. „ Albert Felix Wolfgang Karl Adolf, geb. den 25. Okt, Vater Dr. Karl Mendelsohn-Bartholdy.
20. „ Theodor Ludwig, geb. den 20. Nov., Vater Karl Kraut, Tapezier.
20. „ Marie Frieda, geb. den 29. Nov., Vater Johann Gretz, Schneider.
20 „ Karl Wilhelm, geb. den 30. Nov., Vater Xaver Mühlstädter, Taglöhner.
20. „ Karoline Bertha, geb. den 3. Dez., Vater Philipp Augenstein, Eisengießer.
20. „ Anna Mina, geb. den 20 Nov., Vater Johannes Sautter, Schneider.
22. „ Karl Friedrich, geb. den 16. Dez., Vater Jakob Stuck, Bahnwart.
23. „ Sofie, geb den 4. Dez., Vater Friedrich Benzinger, Gastwirth
24. „ Johanna, Therese Mathilde, geb den 14. Okt, Vater Dr. Joseph Cathiau, Architekt.
25. „ Karl Friedrich, geb den 7. Nov., Vater Wilhelm Kubsch, Schmied.
25. „ Anna Frieda geb den 14 Dez., Vater Philppi Treutle, Kutscher.
26. Dez. Helene Franziska Margaretha, geb. den 9. Dez. Vater Karl Allinger, Feldwebel a. D.
26. „ Marie, geb. den 20 Dez, Vater Daniel Waag, Wagner.
26. „ Wilhelm, geb. den 20. Nov., Vater Karl Zinkgraff, Schuhmacher.
26. „ Luise Christine, geb. den 29. Nov, Vater Friedrich Durand, Tüncher
26. „ Frieda, geb. den 10 Dez, Vater Eduard Bach, Schlosser.
26. „ Emil August Franz, geb. den 28. Nov., Vater Friedrich Kleinhaus, Mechaniker.
26. „ Hermann Emil, geb. den 27. Nov., Vater Rudolf Nuß, Mechaniker.
26. „ Anna Emilie, geb. den 7. Nov., Vater Jakob Scherer, Maurermeister.
26. „ Luise Karoline, geb den 25 Dez., Vater Jakob Klingmann, Zugmeister.
27. „ August Christian Jakob, geb den 2 Dez., Vater Jakob Schlenker, Gymnasiumsdiener.
27. „ Georg Philipp, geb. den 16. Dez, Vater Georg Wacker, Lakier.
27. „ Hermann, geb den 5. Dez., Vater Louis Feßler, Sattler.
27. „ Leonhard Heinrich Wilhelm, geb. den 14. Dez., Vater Friedrich Kasten, Metalldreher.
26. „ Emma Sofie, geb den 12. Dez., Vater Friedrich Wolfmüller, Schneider.
26. „ Hermine Johanna, geb. den 10. Dez., Vater Karl Bohl, Kaufmann.
29. „ Gustav Wilhelm, geb. den 10. Dez, Vater Heinrich Maas, Schuhmacher.

Getraut:

5. Dez. Joseph Meier, Schreiner von Forst, mit Karoline Wolf von hier.
10. „ Eduard Mayer, Ofenfabrikant von hier, mit Karoline Gesell von hier.
10 „ Jakob Reck, Privatier von Grötzingen, mit Friederike Matern von hier.
12. „ Alfred Oehler, Säckler von hier, mit Sofie Ziegel von hier.
15 „ Ednard Funke, Bildhauer von Schneeberg, mit Anna Sing von hier
17. „ Karl Ritzmann, Grenzaufseher von Oberöwisheim, mit Lisette Fetzner von Spöck.
17. „ Joseph Sonntag, Handelsgärtner von hier, mit Katharina Wilder von Hilsbach.
19. „ Jakob Oberst, Maurer von Unteröwisheim, mit Johanna Butz von Bulach
29. „ Bernhard Scholl, Diener von Hockenheim, mit Friederike Joos von Maulbronn.

Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 3. April.

Bayerischer Hof. Pabst, Gerber v. Neckargemünd. Gebr Wieland, Kfl. v. Neuhütten Seiler, Mechaniker v. Waldstetten. Klingler, Kfm. v. Schönberg.

Darmstädter Hof. Jung, Kfm. v. Leipzig. Rohrberg, Kfm. v. Hannover. Lang, Lieut. v. Darmstadt.

Deutscher Hof. Bühler, Kfm. v. Mannheim. Lorenz, Kaufm. v. Bruchsal. Pflüster, Maler a. Weimar. Alexander, Pferdehdl. v. Rottenburg. Bischoff, Kfm. v. Mainz. Weicke, Bildhauer v. Stuttgart.

Englischer Hof. Stamm, Kfm. v. Berlin. Hutschmann, Kfm. v. Leipzig. Fremery, Kfm. v. Frankfurt. Landner, Kaufm. v. Wien. Gerson, Kfm. v. Breslau. Häring, Kfm. v. Cöln. Wallerin, Kfm. v Paris.

Erbprinzen. v. Gemmingen m. Frau v. Neckarzimmern. Heuck, Kfm v Hückeswagen.

Geist. Häsle, Kfm. v. Mannheim. Maier, Kfm. v. Leipzig. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg Fuchs, Rent. von Konstanz. Branden, Priv. m. Frau von Dresden. Marker, Kim. v Heidelberg Kromer, Kfm. v. Leipzig. Frl Todler u. Schupin v. Pfaffenhofen.

Goldener Adler. Bauer m. Sohn, Apotheker v. Konstanz. Schubert, Kfm. v. Dresden. Wegner, Kfm. v. Schwetzingen. Frauenstein, Apoth. v. Worms. Heinefetter, Kfm. v. Gengenbach. Wildermuth, Kunstmüller v. Mühlhausen. Wißler, Kfm. v. Hornberg. Bauer, Priv. v. Freiburg. Prinz, Ing. a. Rußland. Frank, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Karpfen. Junger, Kaufm. v. Lindau, Strehle, Maschinenbauer v. Sinsheim.

Goldenes Lamm. Reichelsberger, Bürgermeister v. Oensbach. Renkett, Bildhauer v Calw. Hug, Fabr. v. Pforzheim. Sokato, Fabr. v. Willstein. Klein, Kfm. v. Cöln. Hummerstädt, Kfm. v. Gresvilar.

Goldener Ochsen. Baum, Kaufm. v. Frankfurt. Metzger, Kfm v Böchingen.

Goldenes Schiff. Levy, Kfm. v. Trier. Bloch, Kfm. v. Freiburg.

Goldene Traube. Kramer, Fabr. v. Kehl. Bodenmaier, Holzhdl. v. Schwan.

Grüner Hof. Reichenstein, Ingen. m. Frau von Augsburg. Meuthon, Part. v. Forisdorf. Schweizer, Part. von Engen. Wiebel, Part. von Bruchsal. Liske, Rent. v. Brüssel. Weimar v. Pribrams. Wennenberg, Kaufm. v. Dülken. v. Seldeneck, Part von Wertheim. Wolf, Kfm. v. Colmar. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Levy, Kfm. v Straßburg Strauß, Kfm. v. Ulm.

Hotel Große. Fr an Geehlm. Bedienung v. Dresden. Deberg, Kfm. v. Mannheim. Harz, Kfm. v. Hamburg. Butow, Kfm. v. Straßburg. Heymann, Kfm v. Frankfurt Kruse, Kfm. v. Bremen. Hersting Kfm. v. Haagen. Hansen, Kfm. v. Düsen. Götz, Kfm. v. Barmen. Simon, Kfm v. Stuttgart. Pilstein, Kfm. v. Wörde. Krömer, Kfm. v. Nürnberg. Ginauth, Kfm. v. Eisenberg.

Hotel Stoffleth. Leitz, Pfarrer v. Lohrbach. Thürmann, Kunstmüller v. Göppingen. Ilg, Stadtbaumeister m. Frau v. Ueberlingen. Haas, Kaufm. v. Stuttgart. Baumgärtner, Kfm. v Mosbach Burkling, Apotheker v. Rothenburg. Fäpla, Stud. v. Bühl. Rindel, Fabr. v. Grünstadt. Weinbuch, Kfm. v. Wellingen. Sohnbach, Apotheker v. Hannover. Wendel, Kaufm. v. Eßlingen. Schütz, Kfm. v. Reutlingen.

König von Preußen. Schweier, Kfm. v. Bönigheim. Frimal, Kfm. v. Straßburg. Ramon, Kfm. v. Landa. Fleming, Priv. v. Hardreda

Prinz Max. Bär, Kfm. v. Stuttgart. Himmelheber, Kfm. v. New York. Generalin v. Dainese m. Begleitung v. St. Petersburg. Schmidt, Direktor v. Barmen.

Reichs-Adler. Hanakam, Kfm. a. Böhmen. Scholl, Kfm. v. Mannheim.

Rothes Haus. Reinhold, Stud. von Heidelberg. Betz, Kfm. v. Gmünd. Schaaf, Kaufm. v. Stuttgart. Ketterer, Kfm. v. Wien. Kling, Kaufm. v Heidelberg. Albrecht, Kfm. v. Constanz.

Silberner Anker. Künzle, Kfm. v. Eppingen.

Sonne. Dam, Kfm. v. Pforzheim.

Stadt Lahr. Neu Kfm. v. Bingen.

Weißer Löwe. Maier, Beamter mit Frau von Offenburg.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Ausstellung: Christus und Maria, Hautereliefs (Carrarischer Marmor), von Peter Linz.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm 2—4 Uhr.

28. Motiv aus Urach, von F. Eisenberg in Karlsruhe.
37—39. Genrebilder, von W. Trübner in Karlsruhe.
53. Klostergarten, Motiv vom Thierparkthor hier, von A. von Waldenburg in Karlsruhe.
54. Ein männliches und ein weibliches Portrait, von Tuttine.
56. Brandungen, von Fritz Taulow in Karlsruhe.
57. Der Golf von Neapel von der Bergstraße, oberhalb Sorrent, aufgenommen von Eduard Agricola in Karlsruhe.
58. Der Schliersee, von E. Richard in Karlsruhe.
59. Schaafe, von Demselben.
60. Ruine in der Campagna bei Rom, von Ed. Agricola in Karlsruhe.
61. Ein Schluck vom Aechten, Genrebild, von J. B. Tuttine in Karlsruhe.
62. In schlimmer Gesellschaft, von R. Schick in Berlin.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.